

KI skaliert Fachkräfte statt sie zu ersetzen: Geoffrey Hinton's Lektion für Schweizer Geschäftsführer

MANAGEMENT SUMMARY & KERNAUSSAGE

Geoffrey Hinton, der «Godfather of AI», korrigierte 2025 seine berühmte Prognose: KI ersetzt Fachkräfte nicht, sondern skaliert sie. Seine Einsicht: Werden Ärzte durch KI fünfmal effizienter, steigt die Nachfrage nach Gesundheitsleistungen um den Faktor fünf – nicht der Stellenabbau. Die Historie der Radiologen beweist das Muster: Billigere Bildgebung führte zu mehr Scans, mehr Jobs. Für Schweizer KMU bedeutet das: Der Fachkräftemangel ist kein Argument gegen KI-Automatisierung, sondern das stärkste dafür. KI skaliert die vorhandenen Köpfe, statt neue zu verlangen.

KONTEXT & RELEVANZ FÜR ENTSCHEIDER

Im Juni 2025 sass Geoffrey Hinton, Turing-Preisträger und Miterfinder des Deep Learning, im «Diary of a CEO»-Podcast und räumte einen Irrtum ein, der die gesamte KI-Debatte neu rahmt. 2016 hatte er empfohlen, keine Radiologen mehr auszubilden – KI würde sie überflüssig machen. Neun Jahre später seine Korrektur: «I was way early.» Die Radiologen sind nicht verschwunden. Im Gegenteil: Ihre Zahl wuchs. Warum? Weil billigere, schnellere Bildgebung die Nachfrage explodieren liess. Krankenhäuser bestellten mehr Scans, Patienten erhielten mehr Diagnostik – und brauchten mehr Radiologen, nicht weniger.

Hinton's neue These ist radikal und kontraintuitiv: «If you could make doctors five times as efficient, we could all have five times as much health care for the same price. There's almost no limit to how much health care people can absorb.» KI ersetzt keine Fachkräfte. Sie skaliert sie. Und diese Erkenntnis ist für Schweizer Geschäftsführer, die mit chronischem Fachkräftemangel kämpfen, keine akademische Spitzfindigkeit – sie ist die Grundlage einer neuen Wachstumsstrategie.

SCHWEIZER UMSETZUNGSKRITERIEN (REVDSG & IT-ARCHITEKTUR)

- ☑ Vollständige Konformität mit dem neuen Schweizer Datenschutzgesetz (revDSG).
- ☑ Keine Abhängigkeiten: Zero Lock-In auf proprietäre geschlossene Modelle.
- ☑ Schnittstellen zu Schweizer ERPs (Abacus, Bexio, M365) im operativen Betrieb.

Unverbindliche Prozess-Analyse

Lass uns in 20 Minuten prüfen, wo KI-Agenten in deinem Unternehmen sofort messbare Entlastung schaffen.

ki-outsourcing.ch